



Tourismus in Vorpommern – Ausblick 2023

Nachhaltigkeit, regionale Produkte und kulturelles Erbe im Fokus

Tourismusverband Vorpommern e.V.

Pressekontakt:
Sven Köppert
Fischstraße 11
17489 Greifswald
Germany
fon: +49 3834 891123
fax: +49 3834 891555

presse@vorpommern.de
www.vorpommern.de

Geschäftsführung:
Fanny Holzhüter
Vorsitzender:
Martin Schröter
Amtsgericht Stralsund: Nr. 4985
USt-IdNr: DE185675617

Vorpommern/Greifswald. Eine nachhaltige Regionalentwicklung ist das Ziel des Tourismusverbandes Vorpommern e.V., das im Jahr 2023 mit verschiedenen Projekten unterstützt wird. Hervorzuheben ist die mit den Anbietern und Institutionen erarbeitete **Qualitäts- und Nachhaltigkeitsstrategie**, die im Rahmen der Qualitäts- und Nachhaltigkeitsinitiative im MV-Tourismus entstanden ist. Schlüsselmaßnahmen in 4 definierten Handlungsfeldern zeigen die Aufgaben und Maßnahmen auf, die in der Region für eine erfolgreiche nachhaltige Ausrichtung notwendig sind. Dazu gehören beispielsweise ein integratives Wegemanagement mit dem Schwerpunkt Rad, Besucherlenkung in Schutzgebieten, Unterstützung von Projekten zur Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe oder saisonverlängernde Angebote und jene zum Herausstellen der kulturellen Identität der Region. Daran anschließend ist das Projekt **Agrartourismus** zu nennen, das die Entwicklung von agrotouristischen Strukturen in Vorpommern unter Herausstellung der regionalen Identität im Fokus hat. In diesem Zusammenhang wird voraussichtlich Ende September erstmalig ein „Höfe-Herbst“ in Vorpommern organisiert, bei dem Landwirtschaftsbetriebe und regionale Erzeuger ihre Türen öffnen.

Mit den **Vorpommern Fischmärkten**, die im Frühjahr und Herbst in Greifswald-Wieck, Freest und Altwarp stattfinden, werden einige der genannten Aspekte ebenfalls aufgegriffen. Als Veranstaltung für Einheimische und Gäste zeigen sie neben zahlreichen regional geprägten Angeboten das Fischerei-Handwerk, das zum kulturellen Erbe Vorpommerns gehört.

Ein weiteres Ziel ist es, ein **PommernRegal** zusammen mit dem Verein Pommernarche zu etablieren. Das Regional-Regal soll ökologisch und regional erzeugte Nahrungsmittel enthalten und perspektivisch in Tourist-Informationen und bei weiteren Vertriebspartnern installiert werden.

Im Rahmen des bevorstehenden **Caspar David Friedrich Jubiläums** im Jahr 2024 wird der Tourismusverband Vorpommern die Themenradroute zur Norddeutschen Romantik von Greifswald bis zum Kap Arkona auf der Insel Rügen erweitern und in Kooperation mit der Mecklenburger Radtour als buchbare Radtour anbieten.

Auch die Gutshäuser Vorpommerns stehen im Rahmen der **BALTIC MANORS Initiative** weiter im Fokus der Vermarktung. Es wird langfristig angestrebt eine Europäische Kulturroute zu entwickeln.